

Wer will Rhaner Bierkönigin werden?

AKTION Bayerwald-Echo, Kötztlinger Umschau und Rundschau suchen zusammen mit der Brauerei deren Bierhoheiten. Bewerbungsschluss ist am 25. Januar.

LANDKREIS/RHAN. Beim Bockbierfest der Rhaner Brauerei am Samstag, 23. Februar, wird sie gekrönt, die neue Rhaner Bierkönigin, die die Brauerei in ihrem 730. Jubiläumsjahr repräsentieren wird. Alle Frauen ab 18 Jahren aus dem Landkreis Cham und der Umgebung, die gern auf Feste gehen, Bier mögen und das Getränk als bayerisches Kulturgut repräsentieren wollen, können an der Wahl teilnehmen. Die Bewerbung ist unter dem Stichwort „Rhaner Bierkönigin“ an die Mailadresse echo@mittelbayerische.de zu richten.

In einem kurzen Text sollen sich die Bewerberinnen mit ihren Hobbys vorstellen und erklären, warum sie die geeignete neue Rhaner Bierkönigin sind. Das Bewerbungsfoto sollte einen bayerischen Bezug haben. Angaben wie Geburtsdatum, Adresse und eine Telefonnummer für Rückfragen sind ebenfalls zu machen, werden aber natürlich nicht veröffentlicht. Bewerbungsschluss ist der 25. Januar. Vorge stellt werden die Frauen auf Sondersei-

ten in Bayerwald-Echo, Kötztlinger Umschau und Rundschau sowie im Internet. Sollte die Zahl der Bewerberinnen zu groß sein, wird eine Jury eine Auswahl treffen. Die Abstimmung wird zwischen 3. und 17. Februar im Internet und per Telefon erfolgen. Die Siegerin wird beim Bockbierfest der Rhaner Brauerei bekannt gegeben. Die drei Finalistinnen werden vom Frisörstudio Reitmeier in Gleißenberg (Bernhard Reitmeier: „Wir haben gute Erfahrungen mit der Aktion gemacht“) kostenfrei für den Auftritt am Bockbierfest gestylt. Sie alle werden dann Titel tragen, denn Brauerei, Bayerwald-Echo, Kötztlinger Umschau und Rundschau suchen neben der Bierkönigin auch zwei Bierprinzessinnen.

Außerdem warten auf die drei Gewinnerinnen Preise: Die Bierkönigin bekommt einen Gutschein von 250 Euro für ein Trachten-Outfit von Trachten Fuchs (Maria Fuchs: „Die Bockbierzeit ist Saisonbeginn für die Trachtenzeit“) in Roding und Cham. Die Zweitplatzierte erhält einen Gutschein von 200 Euro für eine Brille vom Optik Studio Maier (Herbert Maier: „Als gebürtiger Rhaner finde ich diese heimatnahe Aktion besonders gut“) in Cham. Einen Reisegutschein über 100 Euro gibt es vom TUI Reise Center in Cham für den dritten Platz. Für Inhaber Thomas Gruber ist diese lokale Aktion eine „super Geschichte“.



Die neue Rhaner Bierkönigin soll sich im Dirndl wohl fühlen – so wie Franziska Heumann, die aktuelle Rhaner Bierkönigin. Foto: privat

Verdienen Politiker genug?

UMFRAGE Jetzt sollen Sie sagen, was Sie denken.

LANDKREIS. Unser neue Frage der Woche beschäftigt sich mit den Politikergehältern. Ausgelöst von der Äußerung des SPD-Kanzlerkandidaten Peer Steinbrück „Nahezu jeder Sparkassendirektor in Nordrhein-Westfalen verdient mehr als die Kanzlerin.“ haben wir bei lokalen Politikern und Bankern nachgefragt. Jetzt fragen wir Sie. Verdienen Politiker zu wenig? Verdienen Bankmanager zu viel? Unsere letzte Frage der Woche beschäftigte sich mit der Innenstadtentwicklung. Die Tendenz der Antworten von 235 Abstimmungsteilnehmern ist eindeutig. Fast zwei gleichgroße Blöcke sind überzeugt davon, dass die Attraktivität für Geschäfte in der Innenschaft sinkt. Während 49,34 Prozent ohne Wenn und Aber eine Abwärtstendenz feststellen, sehen 43,23 Prozent durch den Rückzug von Geschäften eine Chance auf eine andere Nutzung durch Gastronomie oder Wohnungen. Nur eine absolute Minderheit von 7,42 Prozent sieht für die Geschäftswelt in der Innenstadt eine gute Zukunft. Sie hoffen auf eine zugkräftige neue Nutzung der aufgegebenen Innenstadt-Standorte durch die Geschäftswelt. (ik)

→ www.mittelbayerische.de/Cham

Anmeldeschluss für Berlinfahrt

LANDKREIS. Für die Fahrt zur Großdemonstration „Wir haben es satt“ am Samstag, 19. Januar, ist am kommenden Dienstag Anmeldeschluss beim Organisator Michael Simml, Kalsing, Tel. (0 94 67) 12 45.

Lust an Büchern und Flohmarkt

CHAM. Am Samstag ist das Tinten-Fassl in Schachendorf wieder ab 15 Uhr geöffnet. Willkommen sind alle, die Lust an Büchern, Schreiben, Diskutieren oder einfach nur am Zuhören haben. Gesucht werden bei dieser Gelegenheit Autoren, Illustratoren, Lyriker und Künstler für ein Gemeinschaftsbuchprojekt im Landkreis Cham. Am Sonntag findet ab 10 Uhr wieder ein Künstler- und Trödelmarkt in Schachendorf Tinten-Fassl statt.

Infos für Landwirte

SCHWEINEKONTROLLRING Versammlungen in Cham und Neunburg vorm Wald

CHAM. Der Schweinekontrollring Cham hält seine Gebietsversammlungen am Mittwoch, 16. Januar, im Gasthaus Sporrer, Neunburg v.W. ab. Beginn ist um 9.30 Uhr. Am Donnerstag, 17. Januar, findet die Veranstaltung im Hotel Am Regenbogen in Cham statt. Beginn ist um 13 Uhr. Die Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung, 2. Auswertung der Ringergebnisse durch das AELF Schwandorf, 3. Kurzberichte, 4. Eiweißkosten auf hohem Niveau: Möglichkeiten und Alternativen, Referent ist Martin Schäffler. Die Gebietsversammlungen sollen einen Überblick über die Ringarbeit bringen und dem Erfahrungsaustausch und der Weiterbildung dienen.



Gemeinsam gegen die Studiengebühren

VOLKSBEGEHREN Überparteiliches Bündnis will Bevölkerung informieren.

CHAM. Auch in Cham hat sich ein überparteiliches Bündnis zum Volksbegehren für die Abschaffung der Studiengebühren gebildet. Die Initiative ging vom Chamer Ortsvorsitzenden der Freien Wähler, Engelbert Hierold, aus, der als Vertreter für den Landkreis Cham als Ansprechpartner fungiert. Auf seine Einladung hin fanden sich am Donnerstag der Landtagsabgeordnete Dr. Karl Vetter, Chams Bürgermeisterin und Bezirksrätin Karin Bucher, der Kreisvorsitzende der Freien Wähler, Hans Kraus, und Kreisgeschäftsführer Ferdinand Schwarzfischer ein, um zusammen mit dem SPD-Kreisvorsitzenden Edi Hochmuth und dem Chamer Ortsvorsitzenden Bernhard Dietz sowie der Vorsitzenden des BLLV, Veronika Kindermann, sowie Mario Brey und Andreas Hartl als Vertreter der Piratenpartei die Werbeaktionen für die Zeit der Eintragsfrist zu besprechen.

Neben diesen Gruppierungen stehen weitere 24 Organisationen (u.a. der Bayerische Jugendring, der DGB,



Die Runde des Vorbereitungstreffens am Donnerstag im Chamer Kolpinghaus mit Vertretern der Freien Wähler, der SPD, der Piraten und des BLLV

der Bund der Deutschen Katholischen Jugend, das Landeskomitee der Katholiken und die Landessynode der Evangelischen Kirche) hinter dieser Forderung. Vom Donnerstag, 17. Januar, bis Mittwoch, 30. Januar, müssen 950 000 Wahlberechtigte aufs Rathaus ihrer Wohnsitzgemeinde gehen und mit ih-

rer Unterschrift bekunden, dass sie für die Abschaffung der Studiengebühren sind. Mit Infoflyern soll die Bevölkerung auf diese Eintragsfrist aufmerksam gemacht werden. In den Städten werden Infostände aufgestellt, zu denen die Organisationen und Parteien Mitglieder abstellen sollen. Inter-

essenten wenden sich an ihre Kreisvorsitzenden oder an Engelbert Hierold, Cham. Am Montag sind die Vertreter aller Organisationen aufgerufen, sich um 17 Uhr zu einer Pressekonferenz im Gasthof Käsbaier in Cham einzufinden und die heiße Phase des Volksbegehrens einzuleiten. (ckt)